die dem Reparateur fremd sind und verborgen bleiben, um wieviel mehr dem berufsfremden Mechaniker oder Ingenieur. Die Uhrmacher als ausgesprochene Reparateure verkennen daher den Fabrikgroßuhrmacher durchaus. Er ist mehr als ebenbürtig, nur sein Wissen und Können liegt auf anderem Gebiete. Mit seiner Ansbildung steigt und fällt die Güte des Fabrikates. Da wir Uhrmacher dieses Fabrikat vertreiben und davon leben, so haben wir ein großes Interesse, seine Ausbildung in unserem Sinne entwickelt zu sehen und zu fördern.

Meine Herren Kollegen, schauen Sie einmal in die technischen Bureaus der Großuhrenfabriken, da hocken bereits die Hälfte Mechaniker darin, die vielleicht ehemals eine Mechanikerschule mit mehr oder weniger Erfolg besucht haben, als sogenannte Uhrenkonstrukteure. Diese Leute tragen ungemein viel Unheil und Verwirrung in die Uhrmacherei hinein in Arbeitsmethoden, in Konstruktions- und Größenverhältnisse, in Material, in der Fachsprache usw. Hat jemand meiner Fachgenossen in der Uhrmacherei schon jemals was von einem Zahnkopf, einem Zahnfuß, einem Kopfkreis usw. gehört, von einer Sperrklinke, einem Fräser usw.? Alles Dinge, die in der Mechanik oder im Maschinenbau sicher zutreffend sind, für die Uhrmacherei stimmen sie aber nicht. Mit diesen Worten will ich absolut die Mechaniker oder die Ingenieure in ihrem Können nicht herabsetzen, sie mögen tüchtige Leute in ihrem Berufe sein, aber sobald sie in einen fremden Beruf übergehen, den sie nicht von vornherein bei tüchtigen Uhrmachermeistern oder sonstigen tüchtigen Uhrmachern erlernt haben, werden sie Stümper sein und bleiben, daher nicht die Fähigkeit haben, Großuhrmacher anzulernen oder zu prüfen. Sie werden ein klägliches Ergebnis liefern.

Die Mechaniker mögen bei ihrem Apparate- und Maschinenbau bleiben, der Beruf ist vielseitig, interessant und schwierig genug. Wir Uhrmacher werden mit unseren Uhren schon allein fertig werden, wir sind nicht talentloser, nur weil wir Uhrmacher sind. Wir haben hervorragend tüchtige Leute in unserem Fache.

Daß wir solch mangelhafte Zustände in der Lehrlingsausbildung der Großuhrenfabriken haben, liegt in den Verhältnissen der Fabrikation begründet, auch mit daran, daß alle unsere Fabrikanten keine Uhrmacher sind, sondern nur Kaufleute. Alles wird nur vom kaufmännischen Gesichskreis aus angesehen. Das Technische ist ihnen fremd und sie können daher nicht befruchtend einwirken; mangelhaftes Fabrikat ist das Endresultat, insbesondere, wenn berufsfremde Hände, wie Mechaniker und Ingenieure, dazwischen sind. Dann spielt auch noch eine Rolle, daß man gelernte Leute nicht gern beschäftigt, weil sie nach dem Tarif einige Pfennige mehr erhalten müssen. Daher auch so viele Klagen der Uhrmacher über Fabrikationsmängel. Aber wieviel Mängel und Konstruktionsfehler stecken noch in den Uhren, die der Reparateur gar nicht kennt und erkennt, von denen der Schrei in den Fachzeitungen nicht widerhallt, man nichts davon hört.

Heute ist es noch so, daß die Fabrikgroßuhrmacherlehrlinge ihre Gesellenprüfung noch vor Uhrmachermeistern ablegen. Wehe aber von dem Zeitpunkte ab, wo diese ihre Prüfung vor den Mechanikermeistern abzulegen haben. Diese Lehrlinge werden zu einem Zwitterdinge gestempelt. Sie werden stets eine schlechte Note erhalten, trotzdem sie sehr gut sein können, weil doch die Werkzeuge, die Handgriffe, die Arbeitsmethoden, die Fachkenntnisse, Fachsprache der Mechaniker ganz andere sind als die der Uhrmacher. Die Ausgelernten sind jetzt Feinmechaniker, sie werden später auch ihre Meisterprüfung in dem Feinmechanikerberufe machen müssen. Die Großuhrmacherei wird dann allmählich innerhalb 10 Jahren ganz schmerzlos in die Mechanikerei übergehen. Und wehe dann, ihr armen Uhrmacher, was werdet ihr dann für Zeug von Uhren haben und eine Auswahl von Versuchskrüppeln, daß es euch grün und blau vor Augen wird. Und wird es dann überhaupt noch nötig sein, Uhrmacher sein zu müssen, um Großuhren in den mittleren oder großen Städten zu verkaufen? Kann diese Ware denn nicht jedes andere Geschäft in Massen vertreiben?

In letzter Stunde möchte ich nun nochmals die gesamten deutschen Uhrmacher warnen, den vom württembergischen Landesverband eingebrachten Antrag anzunehmen; dafür aber dahin zu wirken, daß möglichst die deutschen Uhrenfabrikanten des Schwarzwaldes sich einsetzen, eine Uhrenindustrieschule für Großuhrmacher zu schaffen, an deren Spitze ein tüchtiger, theoretisch und praktisch gebildeter gelernter Uhrmacher stehen müßte. So wie das deutsche Handwerk sich Ausbildungsstätten geschaffen hat, so sollte es auch die Industrie zu ihrem Vorteile tun. Fried. Kramer.

Nauener Koinzidenzsignale

(Zu dem Aufsatz auf Seite 407)

Tabelle 1.

Die Tabelle gibt die mittlere Zeit, die bei den einzelnen Zeichen seit Beginn der Signalabgabe (Anfang des ersten Striches) verflossen ist, wobei Nr. 1 das erste Punktsignal bedeutet. Der angenommene Zeitraum zwischen dem ersten und dem letzten (301.) Zeichen beträgt 293.12 s. Wenn diese Zahl vergrößert (verkleinert) wird, sind auch die Zahlen der Tabelle gemäß den Angaben der Tabelle 2 zu vergrößern (verkleinern).

Nr.	m s	Nr.	m s	Nr.	m s	Nr.	m s	Nr.	m s	Nr.	m s	Nr.	m s	Nr.	m s	Nr.	m s
1	0 0.977	35	0 34.197	69	1 7.418	103	1 40.638	137	2 13.858	171	2 47.078	205	3 20.299	239	3 53.519	273	4 26.739
2	1.954	36	35.174	70	8.395	104	41.615	138	14.835	172	48.055	206	21.276	240	54.496	274	27.716
3	2.931	37	36.151	71	9.372	105	42.592	139	15.812	173	49.033	207	22.253	241	55.473	275	28.693
4	3.908	38	37.129	72	10.349	106	43.569	140	16.789	174	50.010	208	23.230	242	56.450	276	29.670
5	4.885	39	38.106	73	11.326	107	44.546	141	17.766	175	50.987	209	24.207	243	57.427	277	30.647
6	5.862	40	39.083	74	12.303	108	45.523	142	18.743	176	51.964	210	25.184	244	58.404	278	31.625
7	6.839	41	40.060	75	13.280	109	46.500	143	19.721	177	52.941	211	26.161	245	59.381	279	32.602
8	7.817	42	41.037	76	14.257	110	47.477	144	20.698	178	53.918	212	27.138	246	4 0.358	280	33.579
9	8.794	43	42.014	77	15.234	111	48.454	145	21.675	179	54.895	213	28.115	247	1.335	281	34.556
10	9.771	44	42.991	78	16.211	112	49.431	146	22.652	180	55.872	214	29.092	248	2.313	282	35.533
11	10.748	45	43.968	79	17.188	113	50.409	147	23.629	181	56.849	215	30.069	249	3.290	283	36.510
12	11.725	46	44.945	80	18.165	114	51.386	148	24.606	182	57.826	216	31.046	250	4.267	284	37.487
13	12.702	47	45.922	81	19.142	115	52.363	149	25.583	183	58.803	217	32.023	251	5.244	285	38.464
14	13.679	48	46.899	82	20.119	116	53.346	150	26.560	184	59.780	218	33.001	252	6.221	286	39.441
15	14.656	49	47.876	83	21.097	117	54.317	151	27.537	185	3 0.757	219	33.978	253	7.198	287	40.418
16	15.633	50	48.853	84	22.074	118	55.294	152	28.514	186	1.734	220	34.955	254	8.175	288	41.395
17	16.610	51	49.830	85	23.051	119	56.271	153	29.491	187	2.711	221	35.932	255	9.152	289	42.372
18	17.587	52	50.807	86	24.028	120	57.248	154	30.468	188	3.689	222	36.909	256	10.129	290	43.349
19	18.564	53	51.785	87	25.005	121	58.225	155	31.445	189	4.666	223	37.886	257	11.106	291	44.326
20	19.541	54	52.762	88	25.982	122	59.202	156	32.422	190	5.643	224	38.863	258	12.083	292	45.303
21	20.518	55	53.739	89	26.959	123	2 0.179	157	33.399	191	6.620	225	39.800	259	13.060	293	46.281
22	21.495	56	54.716	90	27.936	124	1.156	158	34.377	192	7.597	226	40.817	260	14.037	294	47.258
23	22.473	57	55.693	91	28.913	125	2.133	159	35.354	193	8.574	227	41.794	261	15.014	295	48.235
24	23.450	58	56.670	92	29.890	126	3.110	160	36.331	194	9.551	228	42.771	262	15.991	296	49.212
25	24.427	59	57.647	93	30.867	127	4.087	161	37.308	195	10.528	229	43.748	263	16.969	297	50.189
26	25.404	60	58.624	94	31.844	128	5.065	162	38.285	196	11.505	230	44.725	264	17.946	298	51.166
27	26.381	61	59.601	95	32.821	129	6.042	163	39.262	197	12.482	231	45.702	265	18.923	299	52.143
28	27.368	62	1 0.578	96	33.798	130	7.019	164	40.239	198	13.459	232	46.679	266	19.900	300	53.120
29	28.335	63	1.555	97	34.775	131	7.996	165	41.216	199	14.436	233	47.657	267	20.877		
30	29.312	64	2.532	98	35.753	132	8.973	166	42.193	200	15.413	234	48.634	268	21.854		
31	30.289	65	3.509	99	36.730	133	9.950	167	43.170	201	16.390	235	49.611	269	22.831		
32	31.266	66	4.486	100	37.707	134	10.927	168	44.147	202	17.367	236	50.588	270	23.808		
33	32.243	67	5.463	101	38.684	135	11.904	169	45.124	203	18.345	237	51.565	271	24.785		
34	33.220	68	6.441	102	39.661	136	12.881	170	46.101	204	19.322	238	52.542	272	25.762		

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id318594536-19240100/432